

VON SAC-HÜTTE ZU SAC-HÜTTE

Erzähltheater in den Bergen „Ein Russ im Bergell“

Der Geist der Bergpioniere

„Ein Russ im Bergell“ – das Freilufttheater von Emil Zopfi und Stefan Keller entführt zu den Anfängen des Alpinismus. Selten einträchtig sitzen sie da, weit oben, auf dem Steinen des Gipfels. Der eine nachdenklich, nach vorne gebeugt, die Hand am Kinn, Bergführer Christian Klucker; der andere, sein Gast, Baron Anton von Rydzewski, unter einem Sonnenschirm, herrisch, zufrieden, adrenalinerfüllt. Über ihre Leiter waren sie zunächst bis unter den Gipfel geklommen – Klucker elegant auf Füßen, Rydzewski auf dem Hosenboden, fluchend und mit viel Seilzug sowie Spott von oben. Für den Gipfel selber lässt Klucker seinem Gast den Vortritt, wie üblich. Nun sitzen sie nebeneinander oben an der Gipfelkante: Führer und Gast, ihre Beine baumeln in der Luft.

Verbunden durch Seil und Abhängigkeit

«Oben», das ist genau ein Meter über dem Boden. Das Blocksteingelände um die SAC-Hütten ist die Bühne, auf der Klucker und Rydzewski für eine Stunde auferstehen, um dem Theaterpublikum ihre Geschichte zu erzählen. Eine seltsame, zerstrittene und menschlich tragische Seilschaft, die um 1900 über zehn Jahre dauerte und in zahlreichen Erstbesteigungen und endlosen Zänkereien gipfelte. Zerstritten waren sie fast immer, ebenso verbunden durch das Seil und ihre gegenseitige Abhängigkeit und Abneigung; unterwegs mit gemeinsamen Ziel, die Gipfel, Grate und Couloirs der Sciora-, Albigna-, und Fornogruppe im Bergell zu meistern.

Als Wandertheater unterwegs

Die Bündner Schauspieler René Schnoz und Gian Rupf schlüpfen in die Rollen von Bergführer und Baron. Als Preisträger des SAC-Kulturpreises 2010 ziehen Schnoz und Rupf im August 2011 mit dem Stück „Ein Russ im Bergell“ als Wandertheater von SAC-Hütte zu SAC-Hütte; zaubern als Christian Klucker und Baron Anton von Rydzewski das Publikum zurück in die Anfänge des Alpinismus und hinein in die ewig gleichbleibenden Auseinandersetzungen am Berg.

Pressemitteilung +++ 19. Juli 2011 +++ Seite 2 von 2

«Ein Russ im Bergell auf Alpentournee», Aufführungen bei (fast) jeder Witterung um oder in SAC-Hütten, normalerweise vor oder nach dem Nachtessen. Anmeldung werden ebenso empfohlen wie die Übernachtung in den Hütten, denn der Abstieg ist abends nicht immer möglich.

Daten und Spielorte im Bergell:

11. August Albignahütte, 12. August Sciorahütte und 13.8. Theaterhaus Al Gerl in Stampa. Der Eintritt in den SAC-Hütten ist frei. Um Anmeldungen wird gebeten.

Weitere Informationen, Spielzeiten und Adressen und Telefonnummern der SAC-Hütten unter www.bergtheater.ch

Für weitere Informationen und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

alavia gmbh
Elke Möckel
Gladbacher Strasse 21
D-40219 Düsseldorf
Tel.: +49.211.30 06 54-10
E-Mail: presse.bergell@alavia.net
www.alavia.net